

Bitte senden Sie die Anmeldung entweder per Post an die nebenstehende Adresse oder per Telefax :+ 49 [0202] 31 7 13 270

Name

Vorname

Geburtsdatum

Es folgt meine  Privatanschrift  Dienstanschrift

Name der Einrichtung / des Unternehmens

Derzeitige Tätigkeit / Funktion

Straße / Hausnummer

Postleitzahl Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Ich melde mich für den Zertifikatskurs verbindlich an.

Den Kurspreis von 1960,- € überweise ich zu Beginn der Weiterbildung. (Eine Vereinbarung zur Ratenzahlung ist möglich. Bei der Buchung von Übernachtungsgelegenheiten helfen wir Ihnen gerne weiter.)

Ort / Datum

Unterschrift

Eine Anmeldebestätigung erfolgt, sobald uns Ihre Anmeldung vorliegt.

Das Zentrum für Weiterbildung der Bergischen Universität Wuppertal bietet in Kooperation mit dem Arbeitsbereich Managing Gender & Diversity der Technischen Universität Dortmund den 7. Zertifikatskurs zum Thema

## Managing Gender & Diversity

Im Focus steht der professionelle Umgang mit sozialer Vielfalt und Heterogenität. Das Thema Diversity wird im Rahmen von sechs Modulen in Theorieinputs, Trainings- und Coaching-Elementen erarbeitet und für den je eigenen Arbeitskontext fruchtbar gemacht. Der Praxistransfer erfolgt über die Vermittlung von Theorieperspektiven hinaus in der Analyse und Reflexion von konkreten Gestaltungsansätzen.

In kollegialen Lernprozessen erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich professionell zum Thema Vielfalt und Verschiedenheit zu positionieren.

Die Veranstaltung wird gefördert von der Stabstelle Gleichstellung und Vielfalt der Bergischen Universität und von der Stabstelle Chancengleichheit, Familie & Vielfalt der TU Dortmund.

### Information

**Iris Koall**, Zentrum für Weiterbildung (ZWB) der Bergischen Universität Wuppertal  
Tel.: 0202-31 7 13 269  
E-Mail: [koall@uni-wuppertal.de](mailto:koall@uni-wuppertal.de)

**Friederike Kuster**, Zentrum für Weiterbildung (ZWB) der Bergischen Universität Wuppertal,  
Tel.: 0202-31 7 13 269  
E-Mail: [kuster@uni-wuppertal.de](mailto:kuster@uni-wuppertal.de)

**Verena Bruchhagen**, Fakultät 12/ Soziologie Technische Universität Dortmund  
Tel.: 0231-755 2853  
E-Mail: [verena.bruchhagen@tu-dortmund.de](mailto:verena.bruchhagen@tu-dortmund.de)

### Anmeldung

**ZWB**-Zentrum für Weiterbildung  
Lise-Meitner-Straße 13  
42119 Wuppertal  
Dr. Iris Koall  
Tel.: 0202-31713 269  
E-Mail: [zwb@uni-wuppertal.de](mailto:zwb@uni-wuppertal.de)



# DiVersion: Managing Gender & Diversity

Wissenschaftliche Weiterbildung

7. Zertifikatskurs

**Kursleitung/  
Referent\_inn\_en:**

Verena Bruchhagen  
Iris Koall  
Friederike Kuster

**Referent\_inn\_en und  
Trainer\_inn\_en:**

**Verena Bruchhagen** (Dipl. Päd.),  
Technische Universität Dortmund,  
Dozentin, (Lehr) Supervisorin (DGSv)  
und Trainerin, Geschäftsführende  
Leiterin des Arbeitsbereichs DiVersion:  
Managing Gender & Diversity

**Iris Koall** (Dr. rer. oec.),  
Geschäftsführerin des Zentrums für  
Weiterbildung, BUW; Supervisorin  
(DGSv), Dozentin, Coach und Trainerin  
im Bereich Managing Gender &  
Diversity

**Friederike Kuster** (PD Dr. phil.),  
apl. Professorin für Philosophie und  
Geschlechterforschung, BUW; Gender-  
Consulting, Dozentin und Trainerin

**Als besondere Gäste:**

**Mustafa Özbilgin** (PD Dr. soc.),  
Professor of Organisational Behaviour  
and Human Resource Management at  
Brunel Business School, Brunel  
University, London

**Victoria Showumni** (Dr. phil.),  
Educationalist, Chairwomen of Race  
Equality Network for staff at the Institute  
of Education (IOE), University of London

**Joana Vassilopoulou** (Dr. phil.),  
Lecturer in Organisational  
Behaviour/Human Resource  
Management, Member of the LEAD at  
the School of Business, Management  
and Economics, University of Sussex

**Modul A: Diversity & Managing Diversity in der Organisation**

•Im Modul A werden Ansätze des praktischen Umgangs mit Diversity sowie organisationale und teamrelevante Aspekte der Entwicklung eines Diversity Managements vorgestellt. Das Modul vermittelt Entstehungs- und Verwertungsperspektiven dieses Gestaltungsansatzes, Grundlagen der Implementierung von Diversity-Prozessen sowie erste Instrumente zur Entwicklung einer Diversity-Perspektive in der Organisation. Die systemisch-konstruktivistische Grundlage wird in der Theorie, im Training und in Coaching-Elementen vermittelt.

31. Okt./01. Nov. 2014  
Gästehaus BUW  
Fr: 14-18h u. Sa: 10-16h

**Modul B: Change und Führung in Diversityprozessen**

•Module B questions conditions, restrictions and resources for diversity change processes. On the one hand there is the role of the "Diversity Change Agent", who is responsible for sensitive and strategic diversity inclusion processes. On the other hand diversity leadership is a key concern in this difficult organizational transformation process. Both sides of the coin - as temptations for successful diversity leadership and management – are consulted and explored.

5./6. Dez. 2014  
in dt. und engl. Sprache  
Gästehaus BUW  
Fr: 14-18h u. Sa: 10-16h

**Modul C: Kommunikation, Konflikt und Geschlecht**

•Im Modul C werden mögliche Konflikte und Spannungen im Diversity Prozess thematisiert. Es wird Grundlagenwissen zum reflexiven und instrumentellen Umgang mit Konflikten vermittelt sowie Beobachtungs- und Moderationskompetenz erworben, um Fähigkeiten zur Kooperation in heterogenen Settings auszubauen. Hierbei fungiert die Geschlechterdifferenz exemplarisch für weitere Formen von Differenzierung.

23./24. Jan. 2015  
Gästehaus BUW  
Fr: 14-18h u. Sa: 10-16h

**Modul D: Macht, Privilegien, Diskriminierung**

•Im Modul D wird unter Bezugnahme auf das Paradigma Intersektionalität ein Fokus auf die Wechselbeziehungen von sozialen Ungleichheiten wie Geschlecht, Migration, Behinderung, soziales Milieu gelegt. Wie entsteht dabei Privilegierung oder Diskriminierung, insbesondere in mikropolitischen Prozessen von Interaktion und Kommunikation? Die Unterscheidung zwischen Elite und Masse, die Analyse der Funktionalität dieser sozialen Strukturierung werden ebenso Gegenstand sein wie die Versuche der Ermittlung von möglichen funktionalen Äquivalenten im Managing Diversity.

13./14. März 2015  
Gästehaus BUW  
Fr: 14-18h u. Sa: 10-16h

**Modul E: Abschluss-Kolloquium und Präsentationen**

•Den Abschluss der Weiterbildung bilden die Projektarbeiten der Teilnehmenden. Die Teilnehmenden haben dabei die Möglichkeit einer kollegialen Diskussion und Beratung ihrer Projekte. Diese können in der Bearbeitung einer theoretischen Frage in der Darstellung eines Implementierungsprozesses bzw. konzeptioneller Lösungen im eigenen Arbeitsbereich bestehen.

29./30. Mai 2015  
Gästehaus BUW  
Fr: 14-18h u. Sa: 10-16h